



# HESSISCHER STENOGRAFENVERBAND E. V.

## Organisationsleiter Meisterschaften:

Horst Erich Sahn, Heusenstammer Straße 106, 63179 Obertshausen  
Tel. 06104 643155, Fax 06104 944437, E-Mail: hesahn@arcor.de

## Referentin für Wettschreiben:

Angelika Lenk, Pfortenstraße 30, 63150 Heusenstamm  
Tel. 06104 3872, E-Mail: angelika.lenk@arcor.de

An alle Vereine, Vorstands-, Ausschuss- und Ehrenmitglieder  
des Hessischen Stenografenverbandes E. V.

29.06.2016

und an weitere Vereine anderer Verbände sowie interessierte Gastschreiber

**Anmeldeschluss: 10. September 2016**

## **EINLADUNG zu den Hessischen Einzelmeisterschaften in Kurzschrift, Tastaturschreiben, Textbearbeitung und Professioneller Textverarbeitung, am 24. und 25. September in Offenbach**

Die Meisterschaften finden in der **Theodor-Heuss-Schule in Offenbach, Buchhügelallee 86**, statt.

### **PROGRAMM**

#### **Samstag, 24. September 2016**

- 08:30 Uhr **1. Durchgang 30-Minuten-Geschwindigkeitsschreiben / Perfektion / TBG**  
(Einschreiben ab 08:00 Uhr)
- 11:00 Uhr **Professionelle Textverarbeitung**
- 12:30 Uhr **2. Durchgang 30-Minuten-Geschwindigkeitsschreiben / Perfektion / TBG**  
(Einschreiben ab 11:45 Uhr)
- 12:30 Uhr **10-Minuten-Geschwindigkeitsschreiben / Perfektion / TBG**  
**für Nachwuchsschreiber** (Einschreiben ab 12:00 Uhr)

*Geschwindigkeitsschreiben, Perfektion und Textbearbeitung (Autorenkorrektur)  
werden in einem Durchgang hintereinander durchgeführt.*

#### **Englische Kurzschrift**

(Teilnehmer, die auch im TS und in der TBG teilnehmen, müssen im 1. DG schreiben)

- 13:15 Uhr **Praktikerklasse 2** (ab 160 Silben/Minute)
- 13:30 Uhr **Praktikerklasse 1** (ab 100 Silben/Minute)
- 13:45 Uhr **Grundklasse** (ab 60 Silben/Minute)

#### **Sonntag, 25. September 2016**

##### **Deutsche Kurzschrift**

- \* 09:30 Uhr **Ansage in der Praktikerklasse 1** (ab 100 Silben/Minute) **und** im Anschluss  
**in der Grundklasse** (ab 60 Silben/Minute)
- \* 10:00 Uhr **Ansage in der Praktikerklasse 2** (ab 160 Silben/Minute) **und** im Anschluss  
**in der Praktikerklasse 1** (ab 100 Silben/Minute)
- 09:45 Uhr **Praktikerklasse 2** (ab 160 Silben/Minute)
- 09:30 Uhr **Meisterklasse** (ab 250 Silben/Minute)

*\* Die Schreiber müssen sich erst NACH DER ANSAGE entscheiden, welchen Text sie übertragen wollen:  
Grundklasse oder P 1 bzw. P 1 oder P 2 (siehe auch Text in der Ausschreibung).*

13:00 Uhr Rahmenwettbewerb **Protokollierung**  
**siehe Beschreibung des Rahmenwettbewerbes auf Seite 5**

17:00 Uhr **Siegerehrung in der Schule (Cafeteria)**



#### Mit dem Auto/Bus:

Von der A 661 (Bad Homburg – Egelsbach) kommend die Autobahn an der Ausfahrt Offenbach-Taunusring (16) verlassen. Dem Straßenverlauf (B 43) über Taunusring, Odenwaldring und Spessarting bis zur Kreuzung Buchhügelallee folgen (ca. 400 m hinter Toyota Nix). Rechts in die Buchhügelallee einbiegen. Nach ca. 200 m befindet sich auf der linken Seite die Theodor-Heuss-Schule. Achtung: Dahinter ist die Käthe-Kollwitz-Schule.

Parkplätze sind am linken und rechten Straßenrand vorhanden.

#### Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Mit der S-Bahn bis Offenbach-Ost und im Anschluss mit den Linien 106 (fährt am Samstag und Sonntag) und 107 (fährt nur am Samstag) zur Haltestelle „Theodor-Heuss-Schule“.

## ANFORDERUNGEN UND DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN

Da viele Teilnehmer an unseren Wettbewerben in mehreren Disziplinen schreiben, benötigen wir eine namentliche Meldung der Teilnehmer. Dies ermöglicht eine bessere Einteilung für die einzelnen Durchgänge. Entsprechende Ersatzmeldungen oder die Teilnahme zusätzlicher Schreiber bleiben trotzdem möglich.

Es gelten die Wettschreibordnungen für Kurzschrift, Textfassung, Textbearbeitung/Textgestaltung und Professionelle Textverarbeitung des Deutschen Stenografenbundes mit den folgenden Abweichungen und Einschränkungen:

|                      |                    |                          |
|----------------------|--------------------|--------------------------|
| <b>Altersklassen</b> | Erwachsenenklasse: | Jahrgang 1995 und älter  |
|                      | Jugendklasse:      | Jahrgänge 1996 bis 1999  |
|                      | Schülerklasse:     | Jahrgang 2000 und jünger |

**Achtung:** Mit der Anmeldung stimmen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Veröffentlichung in Form von Ergebnislisten und Fotos, Berichten an die Medien und an soziale Netzwerke zu.

Im Falle der Verweigerung des Einverständnisses besteht **keine Startberechtigung**. Die meldenden Vereine holen die Einverständniserklärungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein; mit der Meldung erklären sie automatisch, dass die Einverständniserklärungen vorliegen.

### **Vorkorrektur:**

Die mit einem PC erstellten Arbeiten werden maschinell geprüft, das Korrekturlesen durch die Teilnehmer ist nicht notwendig.

Für die Teilnehmer, die auf einer Schreibmaschine schreiben, ist die Teilnahme am Korrekturlesen zwingend erforderlich.

Ebenfalls müssen die Schreiber am Kurzschriftwettbewerb an der Vorkorrektur teilnehmen. Die Teilnahme wird durch die auf dem Teilnehmerzettel befindlichen Kontrollzettel überprüft. Wenn ein Schreiber bzw. ein von ihm benannter Ersatzmann nicht liest, kann dies zum Ausschluss der Arbeit des Teilnehmers führen. Jeder Teilnehmer hat einen Rotstift für die Vorkorrektur mitzubringen.

### Mitarbeiter

Je 5 Schreiber (nicht Teilnehmer!) **muss** ein qualifizierter Mitarbeiter gemeldet werden. Bitte geben Sie **alle** Einsatzmöglichkeiten der Mitarbeiter an, damit wir entsprechend planen und einen reibungslosen Ablauf sicherstellen können.

Da die Wertung aller Arbeiten in den PC-Wettbewerben direkt am PC erfolgt, bitten wir die Vereine, Helfer zu melden, die Kenntnisse in WORD besitzen.

**ACHTUNG: Wir benötigen Helfer für die Durchführung bereits ab dem 1. Durchgang!**

Sollten die Vereine keine Helfer für die Durchführung der einzelnen Durchgänge abstellen, kann nicht gewährleistet werden, dass alle Durchgänge gestartet werden können.

### Teilnehmerbeitrag

Der Teilnehmerbeitrag beträgt – unabhängig von der Anzahl der Disziplinen – für Schreiber aus Vereinen des Hessischen Stenografenverbandes für Erwachsene 15 € und für Jugendliche und Schüler 10 € (Jahrgang 1996 und jünger). Von Teilnehmern, die nicht Vereinen des HStV angehören, ist ein Beitrag von einheitlich 20 € zu zahlen. Die Teilnehmerbeiträge sind auf das Konto des Hessischen Stenografenverbandes

Volksbank Odenwald (BLZ 508 635 13), Konto 4287851 bzw.  
IBAN DE78508635130004287851, BIC GENODE51MIC

zu überweisen bzw. werden ggf. anhand der Ergebnisliste nachträglich eingefordert.

## Kurzschrift

Meister werden in jeder Altersklasse ermittelt. Dabei ist die höchste Punktzahl in der jeweils höchsten erreichten Leistungsklasse maßgebend. Für die Rangfolge ist die höhere Leistungsklasse und innerhalb einer Leistungsklasse die erreichte Punktzahl vor der Geschwindigkeit maßgebend.

In den Leistungsklassen G und P 1 werden bis zu acht und in P 2 und M (in deutscher Kurzschrift) bis zu zehn Minuten in aufsteigender Geschwindigkeit angesagt. Davon müssen mindestens die ersten drei Minuten innerhalb der zulässigen Fehlergrenzen übertragen werden. Die Übertragung mit dem PC ist **nicht** zugelassen.

|                          |                   |  |
|--------------------------|-------------------|--|
| <u>Leistungsklassen:</u> | Meisterklasse     | ab 250 Silben, je Minute um 25 Silben steigend |
|                          | Praktikerklasse 2 | ab 160 Silben, je Minute um 20 Silben steigend |
|                          | Praktikerklasse 1 | ab 100 Silben, je Minute um 15 Silben steigend |
|                          | Grundklasse       | ab 60 Silben, je Minute um 10 Silben steigend  |

**Während der Kurzschriftansage und Übertragung müssen ALLE Handys, Smartphones etc. ausgeschaltet sein. Außerdem darf kein Kopf- oder Ohrhörer während des Wettbewerbes getragen werden** (auch nicht während der Übertragung).

### Deutsche Kurzschrift

Im Raum Grundklasse/Praktikerklasse 1 wird zuerst eine Ansage in der Geschwindigkeit der Praktikerklasse 1 (ab 100 Silben/Minute), danach eine Ansage in der Geschwindigkeit der Grundklasse angesagt. Im Raum Praktikerklasse 1/Praktikerklasse 2 wird zuerst eine Ansage in der Geschwindigkeit der Praktikerklasse 2 (ab 160 Silben/Minute), danach eine in der Geschwindigkeit der Praktikerklasse 1 durchgeführt. Die Schreiber müssen sich erst NACH DER ANSAGE entscheiden, welchen Text sie übertragen wollen: Grundklasse oder P 1 bzw. P 1 oder P 2.

### Englische Kurzschrift

Angeboten werden Ansagen in der Grundklasse, in der Praktikerklasse 1 und in der Praktikerklasse 2 (in G und P 1 maximal 8 Minuten, in P 2 maximal 5 Minuten). Teilnehmer an den PC-Wettbewerben müssen im Tastaturschreiben/TBG aus zeitlichen Gründen im 1. Durchgang schreiben.

### **FREMDSPRACHENKURZSCHRIFT**

*In Zusammenarbeit mit dem Hessischen Stenografenverband E. V. veranstaltet die Hessische Stenografenjugend den 27. Wettbewerb in Fremdsprachenkurzschrift vom 28. bis 30. Oktober 2016 in Kelsterbach.*

## Tastaturschreiben

### Mindestanforderungen im **Schnellschreiben**

|          | <b>Meisterklasse (30 Min.)</b> | <b>Grundklasse (10 Min.)</b> |
|----------|--------------------------------|------------------------------|
| Standard | 200 Minutenanschläge           | 80 Minutenanschläge          |
| Jugend   | 160 Minutenanschläge           | 80 Minutenanschläge          |
| Schüler  | 120 Minutenanschläge           | 60 Minutenanschläge          |

### Mindestanforderungen in der **Perfektion**

|          | <b>Meisterklasse (10 Min.)</b> | <b>Grundklasse (10 Min.)</b> |
|----------|--------------------------------|------------------------------|
| Standard | 180 Minutenanschläge           | 80 Minutenanschläge          |
| Jugend   | 140 Minutenanschläge           | 80 Minutenanschläge          |
| Schüler  | 100 Minutenanschläge           | 60 Minutenanschläge          |

Es werden jeweils Meister im Geschwindigkeitsschreiben und in der Perfektion ermittelt.

**Achtung:** Das Tastaturschreiben (Schnellschreiben und Perfektion) sowie die Textbearbeitung werden in einem Durchgang hintereinander durchgeführt. Wer an der Textbearbeitung nicht teilnimmt, kann den Raum zwar verlassen, die Geräte aber erst nach dem Ende des Durchgangs abbauen.

Grundsätzlich wird unter Hinweis auf die Wettschreibordnungen darauf hingewiesen, dass Folgen von Störungen oder des Ausfalls technischer Geräte während des Wettbewerbs zulasten des Teilnehmers gehen. Jeder Teilnehmer muss mit den benutzten Geräten vertraut sein und ist selbst für die Handhabung verantwortlich.

Die Wettbewerbe im Tastaturschreiben sind in Schriften mit **konstantem** Schreibrhythmus (also **keine Proportionalchrift**) vorzunehmen, z. B. Courier 12 pt.

Es stehen für die einzelnen Wettbewerbe auch schuleigene PCs mit WORD 2010 zur Verfügung. Eine eigene Tastatur kann angeschlossen werden.

Da nur an den Schul-PCs höherdrehbare Stühle vorhanden sind, wird den Teilnehmern empfohlen, sich Sitzkissen oder ähnliches mitzubringen.

**Sonderregelung für Schreibmaschinen:** Es ist nur schwarzes Farbband zugelassen. Zum Schreiben kann eigenes Papier in den zugelassenen Formaten mitgebracht werden. Falls erforderlich, kann DIN-A4-Einzelblattpapier zur Verfügung gestellt werden.

## Textbearbeitung und Professionelle Textverarbeitung

Meister je Wettbewerb werden in allen Altersklassen ermittelt. Die Rangfolge ergibt sich aus der jeweils erreichten Gesamtpunktzahl. Die erstellten Dateien werden nach Beendigung der Bearbeitungszeit nach Anweisung auf einen USB-Stick gespeichert.

Beim Wettbewerb **Textbearbeitung** ist ein auf einem USB-Stick gespeicherter Text nach einer Vorlage 10 Minuten lang zu bearbeiten und im DOC-Format zu speichern. Mindestens 20 Textbearbeitungen müssen vorgenommen werden.

Folgende Textbearbeitungen können z. B. verlangt werden: Fettschrift, unterstreichen, kursiv, Groß-/Kleinbuchstaben, Kapitälchen, Hoch-/Tiefstellung, Zeilenabstand, Zeichenabstand (Laufweite, Skalierung), Absatz-/Textrahmen, Absatzformatierung (linksbündig, rechtsbündig, Blocksatz, zentrieren), Zeichen/Wörter/Absätze löschen/einfügen/umstellen, Initiale, Aufzählungen, Nummerierungen, Schattierung, andere Schriftart (Courier New, Arial, Times New Roman), Schriftgröße, Schriftfarbe, Erstzeileneinzug, hängender Einzug, Texteinzug.

Die Bearbeitungszeit beginnt, wenn alle Teilnehmer den Text geladen haben.

Beim Wettbewerb **Professionelle Textverarbeitung** sind Aufgaben mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad aus dem Bereich der Textverarbeitungsprogramme unter Berücksichtigung der Vorschriften der gültigen DIN 5008 zu bearbeiten. Es gibt Pflichtaufgaben und Zusatzaufgaben. Aus den Punkten für die Pflichtaufgaben wird die Note gebildet und aus der Summe der Punkte für Pflicht- und Zusatzaufgaben die Rangfolge. Bei gleicher Gesamtpunktzahl entscheiden die Punkte in den Pflichtaufgaben.

In der Schülerklasse müssen mindestens 40 Pflichtpunkte erreicht werden, in der Jugendklasse 45 Punkte und in der Erwachsenenklasse 50 Punkte. Die Bearbeitungszeit beträgt 30 Minuten.

## **Protokollierung (Rahmenwettbewerb)**

Es wird 10 Minuten diktiert: von 133 bis etwa 260 Silben.

Das Diktat kann mit Handstenografie, Maschinenstenografie, Sprechmaske oder Tastatur aufgenommen werden, jedoch nicht mit einem Tonträger.

Schul-PCs stehen **nicht** zur Verfügung.

Der Schreiber muss dieses Diktat in 5 Abschnitte zusammenfassen. Die Zusammenfassung hat eine Überschrift; die Abschnitte haben jeweils eine Unterüberschrift. Diese müssen wortwörtlich übertragen werden.

Die Anzahl der Wörter jedes zusammengefassten Abschnittes soll die Hälfte der Wortzahl des diktierten Textes nicht überschreiten. Weitere Wörter gelten als überflüssig. Den Teilnehmern wird zuvor die Höchstwortzahl für die Zusammenfassung jedes Abschnitts bekannt gegeben.

Übertragungszeit: 90 Minuten. Es kann mit der Hand und/oder mit der Tastatur übertragen werden.

Bei der Wertung werden dabei folgende Punkte vergeben:

Gesamtzahl der erworbenen Punkte (bis 100 Punkte)

– minus Strafpunkte für Fehlern in den Titeln und Überschriften

– minus Strafpunkte für die überflüssigen Wörter

= ergibt die Nettopunkte, welche das Ergebnis darstellen.

Bei den Anmeldeformularen, die mit der letzten Ausschreibung versendet wurden, sind schon entsprechende Felder für Teilnehmer und Helfer vorgesehen. Bitte dort entsprechend eintragen.

Bitte senden Sie die Meldebogen für Teilnehmer und Mitarbeiter rechtzeitig zurück.

**Anmeldeschluss ist der 10. September 2016.**

Mit freundlichen Grüßen

HESSISCHER STENOGRAFENVERBAND E. V.

gez. *Angelika Lenk*

(Referentin für Wettschreiben)

gez. *Horst Erich Sahn*

(Organisationsleiter Meisterschaften)

### **Anlagen**

Meldebogen Teilnehmer und Mitarbeiter